

Seminar für die Praxis des Augenarztes: Risikofaktoren für ein chronisches Offenwinkel-Glaukom. Christoph Faschinger, Graz

RISIKO = *kalkulierte* Prognose eines möglichen Schadens
= Wahrscheinlichkeit des Eintretens eines *negativen* Ereignisses
[z.B. Krankheit in einer Population innerhalb eines Zeitintervalls]
fremd-, selbstbestimmt; über-, unterschätzt
individuell unterschiedlich, kann sich ändern; neu kalkulieren



Therapie	Progression ja	Progression nein
ja	a	b
nein	c	d

Risiko mit Therapie: $p_1 = a/a+b$
Risiko ohne Therapie: $p_0 = c/c+d$

Risiko unter Exposition p_1
Risiko ohne Exposition p_0

Relatives Risiko, Risiko-Verhältnis, $RR = p_1 / p_0$
Absolute Risikoreduktion $ARR = p_1 - p_0$
Number needed to treat $NNT = 1 / ARR$
Odds ratio, Chancenverhältnis, $OR = a.d/c.b$
Hazard ratio, HR bei Survival Analysis
Für Signifikanz: Konfidenzintervall wichtig!

$RR = 1$ = kein Unterschied $RR = 2$ = doppelt so
hohes Risiko, 100% höheres Risiko

Risikofaktoren betreffend POWG: Auftreten/Diagnostik – Progression [OHT → OWG mild → moderat → fortgeschritten → blind]

Intraokularer Druck
Familienanamnese
Genetik – monogen, polygener Risikoscore
Alter
Geschlecht
Ethnie
Myopie
Hornhautdicke, Hysterese
Papille: CD-Ratio, Seitenvergleich, Randblutung
Steroide
anti-VEGF

Lebensstil
Mediterraner Lebensstil
Helicobacter pylori
Body-Mass-Index
Diäten
Statine, Antihypertensiva
Diabetes
Hypertonie
Yoga
Schlafposition
Koffein, Kaffee, Tee, Alkohol
Enge Krawatte
Luftverschmutzung
Depression, Angst

Assoziation ist nicht gleich Kausalität. Kaum longitudinale prospektive Studien, meist Kohorten-, Fall/Kontroll-Studien. Risikofaktoren können sich summieren.